

Turnhalle wird Piratenspielplatz

Der Kneipp-Verein lädt die Turnclub-Kinder am Rosenmontag zum Karneval ein

Eine Polonaise verschafft Übersicht. Und so konnten die Betreuer gleich am Anfang die lange Reihe einfach abzählen. Das Ergebnis: 60 Kinder der Turnclubs des Kneipp-Vereins haben am Rosenmontag in der Grundschulturnhalle ihren Karneval gefeiert. Unter dem Motto „Wir segeln als Piraten um die Welt“ hatten sich allerdings nicht nur die Gefährten des Meeres eingefunden, auch Pippi Langstrumpf und einige bunte Bären, Mäuse oder Blumen wollten bei dem großen Abenteuer nicht fehlen.

Obernkirchen. Zu sagen, dass der Kneipp-Verein sich für sein Piratenfest alle Mühe gegeben hat, wäre eine glatte Untertreibung: Gut ein Dutzend Piratenstationen hatten die Mitarbeiter morgens in stundenlanger Arbeit aufgebaut, die gesamte Turnhalle glich einem riesigen, bunten Abenteuerplatz. Alle Spiele drehten sich, didaktisch gut durchdacht, rund um die kindgerechte Bewegung. Da wurde nicht nur die Grob- und Feinmotorik geschult, sondern auch – gleichsam nebenbei – sichergestellt, dass die Kleinen abends glücklich, müde und früh ins Bett sanken.

Der Phantasie waren wirklich keine Grenzen gesetzt. Da konnte sich an langen Tauen von Schiff zu Schiff geentert werden, es gab Floße, mit denen die ausgesetzten Meuterer zur – hoffentlich nahen – nächsten Insel rudern konnten, Gerüste, an denen hoch in die Relling geklettert werden konnte, es gab Tonnen auf schwankenden Seilen, die durchkrochen werden konnten, es gab eine heftig umlagerte Station, an der auf einem rollenden Brett große Fahrt aufgenommen werden konnte, und und und. Fast zwei Stunden konnten die Kinder auf dem überdimensionierten Piratenschiff nach Herzenslust toben und spielen. Dazu ertönte natürlich kindgerechte Karnevalsmusik. Und weil der Parcours so schön, vielfältig und herausfordernd war, hatten ihn nach dem Aufbauen auch die Kinder der Grundschule für sich entdeckt. Und ebenfalls viel Spaß gehabt. rnk